

Klimaschutzangebote fördern

Dreizehn Bremer und Bremerhavener Unternehmen und Institutionen sind mittlerweile dem Förderverein der gemeinnützigen Klimaschutzagentur energiekonsens beigetreten. Sie unterstützen so das umfangreiche Beratungsangebot der Agentur für Klimaschutzmaßnahmen im Land Bremen. Ein neuer Online-Auftritt informiert nun zu den geförderten Projekten, den Mitgliedsunternehmen und Möglichkeiten zur Mitgliedschaft.

Bremen, 2. Juli 2020. Seit mittlerweile drei Jahren ist Thomas Scherbaum, Leiter von GEWOBA-Immobiliendienstleistungen, einer der beiden Vorsitzenden des Fördervereins der gemeinnützigen Klimaschutzagentur energiekonsens. „Wir haben uns damals entschlossen den Förderverein mitzugründen, um Klimaschutz im Land Bremen voranzutreiben“, so Scherbaum. „Die GEWOBA hat in der Vergangenheit oft gemeinsam mit energiekonsens Formate entwickelt, um die Themen ‚Energie sparen‘ und ‚Klimaschutz‘ sowohl unseren Mietern als auch unseren Kolleginnen und Kollegen im eigenen Hause nahezubringen. Mit der Mitgliedschaft im Förderverein wollen wir die Arbeit der gemeinnützigen Klimaschutzagentur unterstützen und unseren Beitrag leisten, damit auch weitere Unternehmen und Personen im Land Bremen vom Beratungsangebot profitieren und sich für das Klima stark machen!“

Welche Klimaschutzprojekte und -kampagnen konkret durch die Mitgliederinnahmen des Fördervereins finanziert werden, welche Unternehmen den Verein unterstützen und wie man selber Mitglied werden kann, darüber informiert seit neustem die Webseite www.foerderverein-energiekonsens.de. „Mit der Webseite wollen wir Transparenz zu den von uns geförderten Formaten schaffen und weitere Mitglieder gewinnen“, erklärt Ralf Stapp, Geschäftsführer der Bremer Aufbau-Bank und ebenfalls Vorstand im Förderverein. „Die meisten unserer Mitglieder haben in der Vergangenheit bereits mit energiekonsens zusammengearbeitet oder nehmen an aktuellen von der Klimaschutzagentur organisierten Projekten teil und sind von der Arbeit der Klimaschutzagentur überzeugt. Auch wir von der BAB sind langjähriger Projektpartner von energiekonsens im Beratungsnetzwerk Bremer Modernisieren und freuen uns, sie in dieser Form unterstützen zu können.“

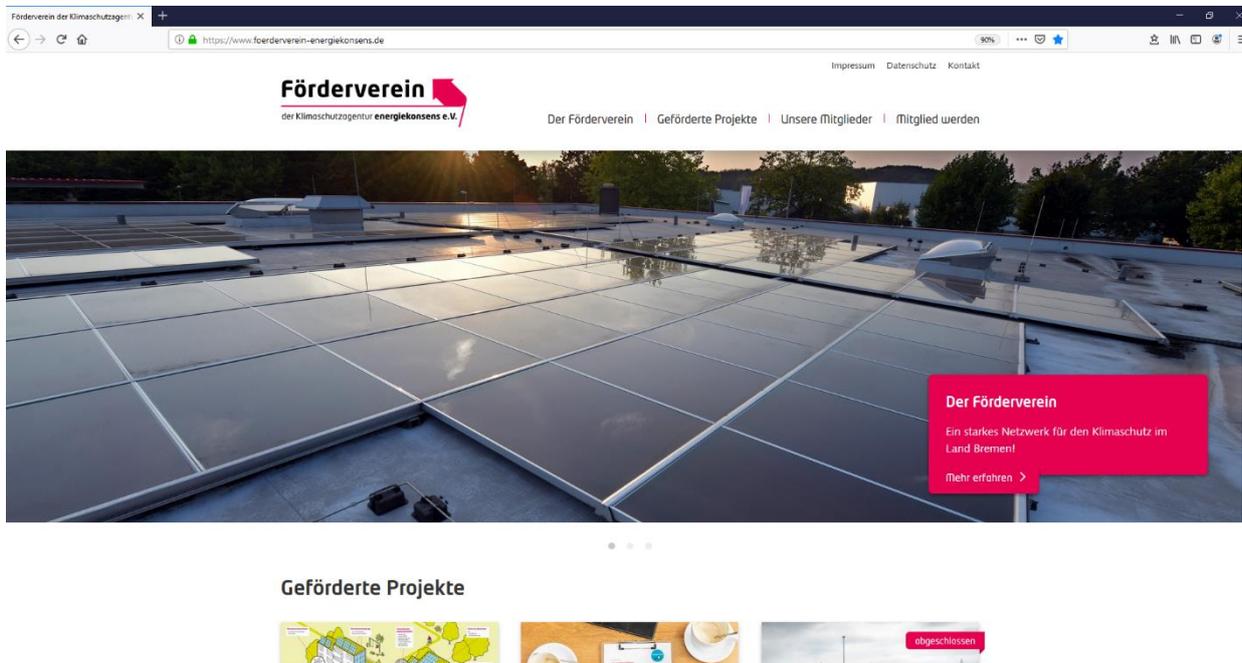
Wegweiser für Klimaschutz im Land Bremen

Über weitere Förderer würde sich auch Martin Grocholl, Geschäftsführer von energiekonsens freuen. „Der Förderverein hilft uns, Projekte für mehr Klimaschutz zu realisieren – wie beispielsweise die Sonderschau zu den Bremer Altbautagen in diesem Januar. So haben wir deutlich mehr Möglichkeiten, Aufmerksamkeit für die Notwendigkeit von Klimaschutz zu betreiben, konkrete Handlungsfelder aufzuweisen und Menschen und Unternehmen im Land Bremen bei der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen zu begleiten.“ Die Aktivitäten der Klimaschutzagentur erstrecken sich dabei von der Organisation von Verbraucher- und Fachveranstaltungen, über die Durchführung von Öffentlichkeitskampagnen und Forschungsprojekten, der Gründung und Qualitätsprüfung von Experten-Netzwerken bis hin zur Vermittlung ausführlicher Energieberatungen für Unternehmen, Institutionen und Hausbesitzer*innen. „Die ersten Treffen der Enquetekommission haben es bereits gezeigt: In beiden Hansestädten bleibt viel zu tun in Sachen Klimaschutz, wenn wir die Klimaschutzziele

erreichen wollen“, so Grocholl. „Wir werden Menschen und Unternehmen im Land Bremen bei diesem Weg zu begleiten.“

Mit einem Anteil von 25,1 Prozent ist der Förderverein nicht nur Geldgeber, sondern auch einer von drei Gesellschaftern der Klimaschutzagentur. Damit beteiligt er sich auch aktiv an der inhaltlichen Ausrichtung von energiekonsens und Weiterentwicklung des Beratungsportfolios. Neben der BAB und der GEWOBA sind auch BREBAU, die Bremer Heimstiftung, die Bremische Evangelische Kirche, Gebr. Rausch Wohnbau, hanseWasser, die Hochschule Bremerhaven, Dr. Hübötter Grundstücks-GMBH, Kahrs Architekten, Koenen Bau, Nehlsen und die Sparkasse Bremen Mitglieder im Förderverein.

Weitere Informationen unter www.foerderverein-energiekonsens.de.



Bildunterschrift: Mit einem eigenen Online-Angebot informiert der Förderverein der gemeinnützigen Klimaschutzagentur jetzt über sich und die von ihm geförderten Projekte (Foto: energiekonsens)

Pressekontakt energiekonsens

Hannah Simon
Telefon: 0421/37 66 71-61
E-Mail: presse@energiekonsens.de

Über energiekonsens

Als gemeinnützige Klimaschutzagentur im Land Bremen arbeiten wir dafür, ein energieeffizienteres, klimafreundlicheres Arbeiten und Leben in Bremen und Bremerhaven zu ermöglichen. Wir übersetzen globale, nationale und landesweite Klimaschutzziele in konkretes, lokales Handeln. Mit unseren Projekten, Netzwerken und Kampagnen in Bremen und Bremerhaven stärken wir Energieeffizienz und erneuerbare Energien sowie klimafreundliche Verhaltensweisen. Weitere Informationen unter www.energiekonsens.de